

2023

# Tätigkeitsbericht



Stiftung  
der Sparkasse Münsterland Ost

## **Angaben zur Stiftung**

Name: Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost  
Sitz: Münster  
Rechtsnatur: Selbstständige Stiftung des privaten Rechts  
Errichtungsdatum: 04. Juli 2002  
Satzung vom: 09. August 2016

## **Organe**

Kuratorium: Mitglieder:  
Oberbürgermeister Markus Lewe, Vorsitzender  
Landrat Dr. Olaf Gericke, stv. Vorsitzender  
Holger Blüder  
Britta Tomsa  
Dr. Michael Jung  
Winfried Kaup  
Detlef Ommen  
Otto Reiners  
Klaus Richter  
Peter Scholz  
Bernadette Spinnen  
Dr. Sebastian Steinbach  
Theo Sträßer  
Stefan Weber

Vorstand: Frank Knura, Vorsitzender  
Dr. Annegret Saxe  
Katharina Pellengahr

## I. Wirtschaftliche Verhältnisse

### Stiftungskapital:

Das Stiftungskapital, das sich auf 50 Mio. EUR beläuft, wurde per 31. Dezember 2023 ungeschmälert erhalten.

## II. Mittelverwendung

Die Stiftung verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Zweck der Stiftung ist laut § 2 Abs. 2 der Satzung die Förderung von Wissenschaft und Forschung, Bildung und Erziehung, Kunst und Kultur, der Völkerverständigung, der Jugendhilfe, der Altenhilfe, des Sports (insbesondere Jugend- und Breitensport), der Wohlfahrtspflege, des Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutzes, des öffentlichen Gesundheitswesens sowie des Heimatgedankens.

In 2023 wurden Projektförderungen von insgesamt 539.800 EUR beschlossen. Darüber hinaus wurden Rücklagen für die Projekte „Skulptur Projekte 2027“, „Festival FLURSTÜCKE“ und „50 Jahre Kreis Warendorf 2025“ gebildet.

### Folgende Projekte wurden gefördert:

<b>Empfänger</b>	<b>Verwendungszweck</b>	<b>Förderzweck</b>	<b>Betrag</b>
Kultur Kooperative Münster e.V.	Pas de Deux - Sinfonische Tänze	Kunst/Kultur	45.000 €
Musiker-Kooperative Sendenhorst e.V.	Vocal Champs 2024	Kunst/Kultur	20.000 €
RESET e.V.	AV-PICKNICK "AV/AR"   Audio-Visuelle Konzerte, Augmented-Reality Installation	Kunst/Kultur Bildung/Erziehung	32.800 €
Förderverein Stadtmuseum Münster e.V.	"Plattdeutsch, Was heißt hier Minderheit?"	Wissenschaft/ Forschung	30.000 €
Kultur Kooperative Münster e.V.	Klassik für Kids – Pindakaas Kindermusiktheater	Kunst/Kultur Bildung/Erziehung	24.000 €
Kultur Kooperative Münster e.V.	Kindermusikfestival Münster/Münsterland	Kunst/Kultur Bildung/Erziehung	10.000 €
Westfälischer Kunstverein	Der Westfälische Kunstverein in 100 Werken (Publikation)	Kunst/Kultur	30.000€
Förderverein am Ratsgymnasium e.V.	Sternwarte Ratsgymnasium	Bildung/Erziehung Wissenschaft/ Forschung	48.000 €
De Bockwindmüel e.V.	Mühlenhof - Zugang zum Aasee	Bildung/Erziehung Denkmalschutz/ Heimatspflege	50.000 €
LWL-Kulturstiftung	1.250 Jahre Westfalen	Kunst/Kultur	150.000 €
Universität Münster - Botanischer Garten	Geographische Pflanzensammlung der Rocky Mountains	Wissenschaft/ Forschung	100.000 €
<b>Summe der Förderzusagen</b>			<b>539.800 €</b>

### III. Projektvorstellungen

#### Pas de Deux – Sinfonische Tänze

Die Aufführung „Pas de Deux“ ist dem neoklassischen Ballett gewidmet und besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil besteht aus Auszügen aus verschiedenen Balletten („La Sylphide“, „La Bayadère“, „Paquita“). Diese Stücke haben sich seit Jahrhunderten vor einem großen Publikum bewährt. Der zweite Teil der Aufführung erzählt die Geschichte eines jungen Mädchens, das auf der Suche nach ihrem eigenen Leben auf dunkle Seiten stößt und diese überwindet. Die Choreografin Dovena Pandoursky möchte mit dieser Aufführung ein breiteres Publikum für die Kunst des klassischen Balletts begeistern. Derzeit gibt es nur wenige deutsche Theater, die dieses Genre pflegen, obwohl das klassische Ballett als Grundlage aller Tanzstile nach wie vor eine wichtige Rolle spielt.



#### Vocal Champs 2024



Der Vocal Champs Contest ist einer der renommiertesten A-cappella-Wettbewerbe Europas und fester Bestandteil des Konzertes „Sendenhorst – Stadt der Stimmen“. Neben Vertretern aus ganz Deutschland treten auch professionelle Gruppen aus Polen, den Niederlanden, Frankreich und Österreich auf. Die Sendenhorster Bürgerinnen und Bürger stellen sich als Gastfamilien zur Verfügung und bieten den Gästen Übernachtungsmöglichkeiten, was dem Konzert einen zusätzlichen Reiz verleiht. So wird der A-cappella-Szene ein professionel-

les Forum geboten und das Genre erreicht ein breites Publikum, was für die Vernetzung und den Bekanntheitsgrad unerlässlich ist.

#### AV-PICKNICK: Audio-Visuelle Konzerte und Augmented-Reality Installation

Die audiovisuelle Konzertreihe ist eine Kombination aus Live-Konzert und Videokonzert und findet an besonderen, inszenierten Orten statt. Das Format wurde von Sven Stratmann und Wilko Franz ins Leben gerufen und hat sich in den letzten Jahren zu einem festen Bestandteil der Münsteraner Kunst- und Kulturszene entwickelt. In diesem Jahr findet in Münster eine dreiteilige Veranstaltung mit „AV/AR“ statt. Im März fand im LWL-Museum ein Highlight-Konzert mit musikalischem Top-Act und Foyerprojektionen statt. Im Juni wird eine dreitägige interaktive Installation im alten Lichthof des Museums vorkomponiert, um möglichst viele Menschen daran teilhaben zu lassen und Ende Oktober gibt es eine Mischform aus Konzert und Installation in der Titanick-Halle am Hawerkamp in Münster.

## "Plattdeutsch, Was heißt hier Minderheit?"

In der Ausstellung soll die Regionalsprache Niederdeutsch mit interaktiven und filmischen Mitteln auch für Nicht-Muttersprachler inszeniert werden. Dabei wird die Sprache spannend und abwechslungsreich aufbereitet, wobei auch auf den interaktiven Sprachatlas, das westfälische Wörterbuch und das Internetportal Familiennamengeographie zurückgegriffen wird. Dabei werden bestehende Forschungen vorgestellt und weiterentwickelt. Die Ausstellung wird in einem größeren Rahmen auch in der Wanderausstellung des Deutschen Bundestages „Was heißt Minderheit?“ gezeigt, die sich auch mit anderen anerkannten Minderheiten wie Dänen, Friesen, Sorben/Wenden und deutschen Sinti und Roma beschäftigt.



## Klassik für Kids – Pindakaas Kindermusiktheater

Pindakaas ist eine Musiktheaterproduktion für Kinder mit klassischer Musik. Es gibt sieben verschiedene Stücke für Kinder im Alter von 5 bis 11 Jahren. In der Reihe „Klassik für Kids“ kommt Pindakaas direkt vor Ort in die Grund- und Förderschulen, um den Kindern das Musiktheater barrierefrei näher zu bringen. Die Aufführungen finden in Münster und im Kreis Warendorf statt.

Das Saxophonquartett mit den Schauspielern Frank Dubowski, Marcel Kaiser und Martin Heim gibt bundesweit Kinderkonzerte bei bedeutenden Musikereignissen wie dem Rheingau Musikfestival, dem Bodensee-festival, den Audi Sommerkonzerten in Ingolstadt oder den Aschaffener Kulturtagen.



## Kindermusikfestival Münster/Münsterland

Ziel des Kindermusikfestivals ist es, Familien mit einem musikalischen Angebot zusammenzubringen, das von traditionellen Kinderliedern bis hin zu modernen Themen wie Umweltschutz oder kulturelle Vielfalt reicht. Da die Spanne zwischen Kinderlied und „Mainstream-Popmusik“ in den letzten Jahren immer kleiner geworden ist und Kinder immer früher auch zu Hörern dieser Musik werden, ist Vielfalt heute von großer Bedeutung. Damit Kinder nicht zu früh zu Hörern von Musik werden, die nicht für sie gemacht wurde, ist es wichtig, ein entsprechendes Angebot an altersgerechter Musik aufzuzeigen. Musik, die für Kinder gemacht ist, regt sie an, kreativ zu werden, ein Instrument zu erlernen und spontan zu singen. Musikalische Förderung von Kindern stärkt ihre Persönlichkeit, ihre Kreativität und ihre sozialen Fähigkeiten, während „Erwachsenenmusik“ oft so anspruchsvoll ist, dass sie demotivierend wirkt. Das Programm ist so konzipiert, dass es einen durchdachten Spannungsbogen aufweist und der Aufmerksamkeitsspanne eines Kindes entspricht. Zielgruppe sind Kinder ab 4 Jahren und ihre Familien, die Veranstaltungen finden in verschiedenen Stadtteilen Münsters statt.

## Der Westfälische Kunstverein in 100 Werken

Mit über 2.400 Werken und einer hochkarätigen Sammlung besitzt der Westfälische Kunstverein ein Alleinstellungsmerkmal, das in der Publikation dargestellt werden soll. Er ist einer der ältesten Kunstvereine und wurde ursprünglich von der Münsteraner Bürgerschaft gegründet, um die Kunst der Zeit zu fördern und sich von kirchlichen und adligen Auftraggebern zu lösen.

Kunst sollte für das bürgerliche Publikum erschwinglich werden. Außerdem sollten Kunstschatze gesammelt und bewahrt werden. So wurde 1908 das erste Kunstmuseum Westfalens gegründet. Diese Sammlungen können nun mit 100 Werken präsentiert werden. Dies ist sicherlich nicht nur für das lokale Publikum interessant, sondern auch für ein internationales Fachpublikum. Ein Rahmenprogramm, Autorenvorträge, Exkursionen und eine Buchpräsentation sind geplant.



## Sternwarte Ratsgymnasium

Die Sternwarte des Ratsgymnasiums soll jungen Menschen Berufsperspektiven eröffnen und den Zugang zur Erforschung des Weltalls ermöglichen. Die Astronomie AG ermöglicht es den Schülern, Einblicke in die Forschung zu erhalten und durch außerschulische Kooperationen, wie die mit den Sternenfreunden e.V., an der Neuplanung der Sternwarte mitzuwirken.

Geplant ist eine Neuplanung als „Leuchtturmprojekt“ für Münster, digital automatisiert über die MINT-Excellence-Kooperation. Das Projekt wird im Physikunterricht für „Jugend forscht“, in einer Astronomie-AG und in Workshops eingesetzt. Die Einweihung ist zum 175-jährigen Stadtjubiläum im Jahr 2026 geplant.

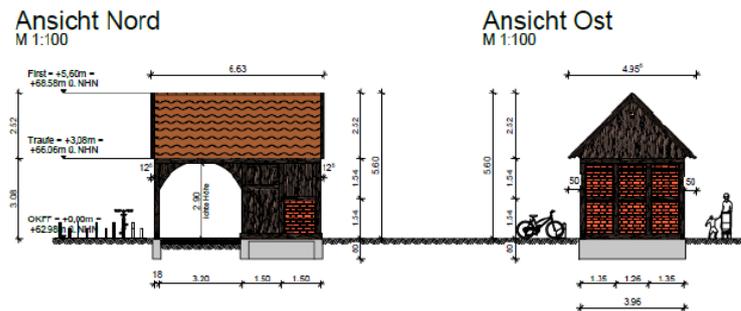


## Mühlenhof - Zugang zum Aasee

Das Freilichtmuseum Mühlenhof in Münster ist ein wichtiger Ort für die Menschen, um mehr über die Geschichte und Kultur des Münsterlandes zu erfahren. Es wird jährlich von rund 70.000 Menschen besucht, von denen die meisten nicht nur aus der Region, sondern auch von weiter her kommen.

Um das Museum noch attraktiver zu machen und noch mehr Besucherinnen und Besucher

anzulocken, ist der Bau eines historischen Torhauses als zusätzlicher Eingang geplant. Dieser neue Eingang soll zum Aasee führen, um das Museum besser sichtbar zu machen und den Spaziergängern am Aasee einen einfachen Zugang zu bieten. Darüber hinaus ist der neue Eingang Teil des Konzeptes, das Museum barrierefrei zu gestalten. Damit soll noch mehr Menschen die Möglichkeit gegeben werden, das Museum zu besuchen und sich über die Geschichte des Münsterlandes der letzten 400 Jahre zu informieren.



## 1250 Jahre Westfalen

Das 1250-jährige Jubiläum Westfalens geht auf die erste Erwähnung der "Westfalen" in den Reichsannalen Karls des Großen im Jahr 775 zurück. Ziel des Förderschwerpunktes ist es, ein breit angelegtes kulturelles Jubiläumsprogramm zu schaffen, das sich in unterschiedlichen Bereichen mit dem 1250-jährigen Bestehen Westfalens auseinandersetzt und dabei historische Rückblicke mit aktuellen Perspektiven verbindet. Es soll auch aktuelle Themen wie „Heimat“ und „ländliche Räume“ aufgreifen und den kulturellen Reichtum Westfalens präsentieren. Die öffentlichen Kulturveranstaltungen finden im Jahr 2025 statt, die Vorbereitung der meisten Projekte beginnt im Jahr 2024.

## Geographische Pflanzensammlung der Rocky Mountains

Der Botanische Garten plant, einen natürlichen Lebensraum in den Rocky Mountains nachzubilden, um die Besucherinnen und Besucher für den Umweltschutz zu sensibilisieren und die Artenvielfalt in diesem bedrohten Gebirge zu zeigen. Der zentral gelegene Botanische Garten zieht jährlich über 220.000 Gäste an und ist im Sinne der Breitenbildung kostenlos zugänglich. Neben seiner Funktion als Naherholungsgebiet bietet der Garten ein umfangreiches Führungs- und Bildungsprogramm, das sowohl Gruppenführungen als auch Schulbesuche umfasst. Als Teil der Universität Münster dient der Garten auch als Ort der Forschung und Lehre mit Seminaren für Studierende und Fachveranstaltungen auf nationaler und internationaler Ebene.

Münster, im Mai 2024

Stiftungsvorstand

Frank Knura

Dr. Annegret Saxe

Katharina Pellengahr